

SWF-Eigenermächtigung Nr. 1/2020

Förderprojektname Förderung von Frauen vorwiegend im Bereich der Bildungsmaßnahmen

Anwendungsgebiet Arbeiterinnen und Angestellte

Ausgangslage Rund 22 % der Zeitarbeitskräfte sind Frauen (Quelle: BMASGK-Erhebung 2017-18). Jedoch nur rund 7,5 % der vom SWF im Jahr 2017 und 10,5 % der im Jahr 2018 geförderten Zeitarbeitskräfte waren Frauen.

Lösung Durch effektive Maßnahmen und entsprechende Gestaltung der Leistungsordnung werden im Jahr 2020 Anreize geschaffen, um das Delta zwischen dem Ausmaß von Männer- und Frauenförderung um die Hälfte zu reduzieren.

Das soll durch folgende Maßnahmen erreicht werden:

- Eigene Ansprechpartnerin im SWF für Frauenthemen (Jona Koch, MA BA)
- Sensibilisieren des SWF (Team, Vorstand) für Frauenthemen durch einen Kick-off-Workshop
- Einrichten einer speziellen Frauen-Seite auf der SWF-Website
- Motivationsveranstaltungen für Frauen in den drei Bundesländern mit den meisten Zeitarbeitskräften (Start in Wien)
- Anbieten spezieller Ausbildungsinhalte für schwangere Frauen bis zum Mutterschutz und für Frauen in der Phase des Wiedereinstieges in das Berufsleben
- AKÜ-Unternehmen erhalten bei Ausbildungen für Frauen einen erhöhten Lohnkostenersatz (Faktor 1,8 anstelle von Faktor 1,54)
- 12 % der Budgetmittel für Bildungsmaßnahmen werden speziell für Frauen reserviert

Zeitbezug 01.01.2020 – 31.12.2020, Option zur Verlängerung

Ortsbezug Österreichweit

Beschlussfassung durch den SWF-Vorstand am 20.11.2019 und Zustimmung durch den SWF-Kontrollausschuss am 21.11.2019.